

Hinweise zum Datenschutz

zur Studie

„Abschalten lernen: Ein experimenteller Vergleich von Implementation Intentions und der Tiny-Habits-Methode beim Aufbau eines Arbeitsabschlussrituals“

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der oben genannten Studie. Die Studie wird im Rahmen einer Bachelorarbeit am Institut für Psychologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena durchgeführt.

1. Name und Kontaktdaten der für die Verarbeitung Verantwortlichen

Friedrich-Schiller-Universität Jena, vertreten durch den Präsidenten, Fürstengraben 1, 07743 Jena

E-Mail: praesident@uni-jena.de

Verantwortliche Forschende / Ansprechpersonen im Studienkontext:

- Aaron Seiring, Studienleitung, Institut für Psychologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Humboldtstraße 26, 07743 Jena, E-Mail: aaron.seiring@uni-jena.de, Telefon: 0171 8329967
- Prof. Dr. Mona Weiss, Betreuung, Institut für Psychologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena, E-Mail: mona.weiss@uni-jena.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Jana Schleicher, Datenschutzbeauftragte

Stabsstelle Informationssicherheit und Datenschutz, Inselplatz 9, 07743 Jena

E-Mail: jana.schleicher@uni-jena.de

Allgemeine Beratungsanfragen können auch an datenschutz@uni-jena.de gerichtet werden.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Hochschulforschung im Rahmen der oben genannten Bachelorarbeit. Ziel der Studie ist es zu untersuchen, wie sich ein kurzes Arbeitsabschlussritual mithilfe unterschiedlicher verhaltenspsychologischer Strategien etablieren lässt.

Im Rahmen der Studie werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- E-Mail-Adresse, ausschließlich zur Organisation der Teilnahme, zum Versand von Befragungslinks und Erinnerungen sowie ggf. zur Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit der Gutscheinerlöschung;
- demografische Angaben, insbesondere Alter, Geschlecht, Berufsfeld und wöchentliche Arbeitszeit;
- Angaben zur Erwerbstätigkeit und zu den Einschlusskriterien der Studie;
- psychologische Selbstberichtsdaten, insbesondere Angaben zur Durchführung und Automatisierung des Rituals, zu psychologischem Abschalten von der Arbeit, Erholung, Arbeitsengagement und Arbeitszufriedenheit;
- technische Zugriffsdaten, soweit diese beim Aufruf und Betrieb der Online-Befragungsplattform technisch erforderlich sind; diese werden von der Studienleitung nicht zur Identifikation einzelner Personen ausgewertet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO. Soweit einzelne Angaben Rückschlüsse auf Gesundheit, Wohlbefinden oder vergleichbar sensible persönliche Aspekte zulassen können, erfolgt die

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte wenden Sie sich dazu an die oben genannte Studienleitung. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt hiervon unberührt. Eine Löschung einzelner Datensätze ist nur möglich, solange eine Zuordnung über die getrennt gespeicherte Zuordnungsliste noch besteht, spätestens bis zum 30.09.2026. Nach Löschung der Zuordnungsliste liegen die Forschungsdaten nur noch anonymisiert vor; eine Zuordnung zu einzelnen Personen und damit eine gezielte Löschung einzelner Datensätze ist dann nicht mehr möglich.

4. Empfängerinnen und Empfänger personenbezogener Daten

Die Datenerhebung erfolgt online über SoSci Survey. SoSci Survey stellt die technische Plattform für die Online-Befragung bereit. Im Rahmen der technischen Bereitstellung können Daten gegenüber der SoSci Survey GmbH, Erchanberstraße 6, 81929 München, offengelegt werden. Sofern für die konkrete Nutzung nach Art. 28 DSGVO erforderlich, erfolgt die Verarbeitung durch SoSci Survey auf Grundlage eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung.

Die E-Mail-Adressen werden getrennt von den Befragungsdaten verarbeitet. Die Befragungsdaten werden pseudonymisiert erhoben und nach Abschluss der Datenerhebung aus SoSci Survey exportiert.

Die weitere Auswertung erfolgt lokal auf einem passwortgeschützten Rechner der Studienleitung mit RStudio. RStudio wird dabei ausschließlich als lokal installiertes Statistikprogramm verwendet; es erfolgt keine Übermittlung der Forschungsdaten an RStudio, Posit oder andere externe Analysedienste.

Zugriff auf personenbezogene Rohdaten hat ausschließlich die Studienleitung. Soweit für Betreuung, Prüfung oder wissenschaftliche Darstellung erforderlich, werden nur anonymisierte oder aggregierte Ergebnisse an die Betreuerin bzw. an prüfungsberechtigte Personen weitergegeben. Eine Weitergabe personenbezogener Rohdaten an Dritte erfolgt nicht. Eine Veröffentlichung erfolgt ausschließlich in anonymisierter und aggregierter Form, sodass keine Identifikation einzelner Personen vorgesehen ist.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Stellen außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums ist nicht vorgesehen. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

5. Speicherdauer

E-Mail-Adressen und die getrennt geführte Zuordnungsliste zwischen Pseudonymcode und E-Mail-Adresse werden nach Abschluss der Datenerhebung gelöscht, spätestens jedoch bis zum 30.09.2026. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Zuordnung einzelner Datensätze zu konkreten Personen nicht mehr möglich.

Daten, die ausschließlich für die Gutscheinverlosung oder zur Kontaktaufnahme mit Gewinnerinnen oder Gewinnern erforderlich sind, werden nach Abschluss der Verlosung gelöscht, spätestens jedoch bis zum 30.09.2026.

Die anonymisierten Forschungs- und Analysedaten können zur wissenschaftlichen Nachvollziehbarkeit der Bachelorarbeit und zur Einhaltung guter wissenschaftlicher Praxis für bis zu zehn Jahre sicher aufbewahrt werden. Danach werden sie gelöscht, sofern keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. Bitte beachten Sie, dass das Prinzip der Speicherbegrenzung gemäß Art. 5 Abs. 1 lit. e DSGVO für Datenverarbeitungen zu wissenschaftlichen Zwecken eingeschränkt gelten kann.

6. Bereitstellung der Daten und Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie sind nicht verpflichtet, personenbezogene Daten bereitzustellen. Ohne die erforderliche Einwilligung und ohne die zur Studiendurchführung notwendigen Angaben ist eine Teilnahme an der Studie jedoch nicht möglich. Aus einer Nichtteilnahme oder einem späteren Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile.

7. Ihre Rechte

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere die folgenden Rechte:

- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Zu beachten ist, dass nur das Auskunftsrecht, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde voraussetzungslos gewährt werden. Die weiteren Rechte können nur unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen geltend gemacht werden. Nach vollständiger Anonymisierung der Forschungsdaten können einzelne Datensätze nicht mehr einer Person zugeordnet werden; in diesem Fall können personenbezogene Rechte wie Löschung oder Berichtigung einzelner Datensätze nicht mehr umgesetzt werden.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die oben genannte Studienleitung oder an die Datenschutzbeauftragte der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Zur Ausübung Ihres Beschwerderechts können Sie sich insbesondere an die für die Friedrich-Schiller-Universität Jena zuständige Aufsichtsbehörde wenden: Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI), Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt, E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de, Telefon: +49 361 57-3112900.